

Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Roßtal III : SV Großhabersdorf IV
Dienstag, 11.10.2022, 19:30 Uhr

Schunke und Tucholski und Schunke bleiben gegen den TSV Roßtal III ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des SV Großhabersdorf IV im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) beim TSV Roßtal III benennen, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Dienstagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 28:9 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Schunke, Tucholski und Schunke, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Schunke / Tucholski wurden Malischewski / Höcherl unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Kaum was zu bestellen hatten Webler / Scheuerlein bei ihrem 0:3 gegen Meth / Schunke. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. In toller Verfassung präsentierte sich Thomas Malischewski im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Daniel Tucholski. Josef Webler verlor seine Partie gegen Sebastian Schunke unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Dann ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Das folgende Einzel zwischen Otto Höcherl und Michael Schunke, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Werner Scheuerlein gegen Markus Meth hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Roßtal III und des SV Großhabersdorf IV. Keine Chancen hatte Thomas Malischewski beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Sebastian Schunke. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Josef Webler sein Einzel gegen Daniel Tucholski noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Otto Höcherl konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Markus Meth beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Werner Scheuerlein bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Michael Schunke. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Roßtal III nun ein Punktekonto von 0:6 Punkten auf, während der SV Großhabersdorf IV vor dem nächsten Spiel, das am 21.10.2022 gegen den ASV Zirndorf III ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Roßtal III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.10.2022 gegen den ASV Zirndorf IV.

Statistik:
TSV Roßtal III

Doppel: Malischewski / Höcherl 0:1, Webler / Scheuerlein 0:1

Einzel: T. Malischewski 0:2, J. Webler 0:2, O. Höcherl 1:1, W. Scheuerlein 0:2

SV Großhabersdorf IV

Doppel: Schunke / Tucholski 1:0, Meth / Schunke 1:0

Einzel: S. Schunke 2:0, D. Tucholski 2:0, M. Meth 1:1, M. Schunke 2:0